Bücher-Auction. Königsstrasse 1, I.

Morgen, Montag, Beginn der Versteigerung. Vorm. von 9—12 Uhr und Nachm. von 2½ Uhr an: Theologie. Philosophie. Pädagogik. Grammatiken. Wörterbücher. Orientalia. Sprachwissenschaft. Classische Philologie. Neulateiner.

Kunst-Auction von C. G. Boerner in Leipzig.

Montag, den 5. März 1888.

Hinterlassene Kunstsammlung des Herrn Dr. Hermann Beckh auf Rathsberg bei Erlangen. Werthvolle Kupferstiche, Radirungen, Holzschnitte, Kupferwerke und Handzeichnungen alter und neuer Meister.

Catalog gratis zu beziehen von der

Kunsthandlung von C. G. Boerner in Leipzig.

Brett-Auction.

Nächsten Montag, den 5. März, Vormittags 10 Uhr, sollen in **Reudnitz**, ob. Theil, Josephinenstraße 13, durch Unterzeichneten im Auftrag einer auswärtigen Firma Differenzen halber

2 Lowrie's Zollbretter

in verschiedenen Breiten und mehreren Posten gegen gleich baare Zahlung meistbietend versteigert werden. **M. Jäkulig**, Auctionator.

Grosse Wein-Auction.

Mittwoch, den 7. d. M., früh von 10 Uhr an sollen noch die **25 Kisten und Körbe**, als feiner Roth- u. Weißwein, Madeira, Portwein, sowie Rum, Cognac u. Champagner meistbietend versteigert werden in den Speditionsräumen der Herren **Reichenberg & Tschopik, Ranstädter Steinweg 29, Hof.**

Caesar Pohle, Auctionator.

Schafvieh-Auction.

Am Mittwoch, 7. März, Mittags, sollen auf dem Rittergute Mölbis 50 Stück gutes fettes Schafvieh im Einzelnen an den Meistbietenden verkauft werden.

Oberförsterei Zeitz.

Donnerstag, den 8. März 1888, Vormittags 11 Uhr,

kommen im Gasthofe zu Goseern bei Zeitz zum öffentlichen Verkaufe:

I. aus Forstort Leipsche, Distr. 49 b:
611 Fichten und Tannen mit 1094 fm,
darunter 216 Stämme mit 729 fm;

II. aus Forstort Goldschenberg:
217 Kiefern mit 208 fm,
74 Fichten mit 42 fm.

Zeitz, den 1. März 1888. **Der Königliche Oberförster. Huber.**

Guts-Verpachtung.

Die dem Gutsbesitzer Herrn H. Wernsdorf in Catersdorf gehörigen Güter, eine Stunde von Zeitz, an die Königl. Domaine Hohenburg angrenzend und in der Nähe der Königl. Forste, bestehend aus: in gutem Stande befindlichen Wohnungs- und Wirthschaftsgebäuden und dazu gehörigen, in unmittelbarer Nähe der Gutsgebäude belegenen **300 Morgen Feld, Wiesen und Gärten**, sollen im Auftrage des Herrn Besitzers durch mich auf 12 Jahre

Montag, den 19. März cr., Vormittags 11 Uhr, in meinem Geschäftsbureau, Rahnestr. 6, in Zeitz,

unter den im Termin bekannt zu machenden und auch vorher in meinem Bureau einzusehenden Bedingungen meistbietend verpachtet werden, wozu Pachtliebhaber hiermit eingeladen werden.

Zeitz, den 25. Februar 1888. Der Auctions-Commissar Stockmann.

Jean Fränkel

Bank-Geschäft

Friedrichstrasse 180 **BERLIN W.** Ecke der Taubenstr.

Reichsbank-Giro-Conto • Telephon No. 60.

vermittelt Cassa-, Zeit- und Prämiengeschäfte zu den coulantesten Bedingungen. Um die Chancen der jeweiligen Strömung auszunutzen, führen ich, da sich oft gerade die Papiere, welche eigentlich per Cassa gehandelt werden, am meisten zu gewinnbringenden Transactionen eignen, auch in diesen Papieren **Zeitgeschäfte** aus.

Kostenfreie Controle verloosbarer Effecten, Coupons-Einlösung etc.
Versicherung gegen Verloosung erfolgt zu den billigsten Sätzen.
Mein täglich erscheinendes auszeichnetstes Börsenresumé, sowie meine Brochüre: „Capitalsanlage und Speculation mit besonderer Berücksichtigung der Zeit- u. Prämiengeschäfte" (Zeitgeschäfte mit beschränktem Risico) versende ich gratis und franco.

Adressbuch

für Handel, Industrie und Gewerbe von Leipzig einschließlich sämmtlicher Vororte pro 1887 offeriren à 1 ℳ 50 ₰ so lange Vorrath reicht.

Jüstel & Göttel, Neumarkt 36.

P. P.

Hof, am 1. März 1888.

Einem hochgeehrten reisenden Publicum, sowie allen meinen werthen Freunden und Bekannten die ergebene Anzeige, daß ich das in **Hof**, im Mittelpuncte der Stadt, der Post gegenüber, mit prachtvoller Aussicht auf die Ausläufer des Fichtelgebirges, gelegene altrenommirte

Hotel Goldner Hirsch

unterm heutigen Tage käuflich erworben habe und unter obiger Bezeichnung weiterführen werde.

Ich bitte mein Unternehmen durch zahlreiches Besuch gütigst zu unterstützen.

Es soll mein eifrigstes Bestreben sein, den mich Beehrenden durch aufmerksame Bedienung und reelle Preise den Aufenthalt in meinem Hause zu einem höchst angenehmen zu machen; durch **Renovirung** des Hotels, **vorzügliche** Betten, Einrichtung von **Bädern** pp. habe ich keine Kosten gescheut, allen Wünschen gerecht zu werden.

Langjährige Erfahrungen setzen mich in den Stand, in **Küche und Keller** nur das Beste zu liefern.

Table d'hôte. Mittags 12½ Uhr, à la carte zu jeder Tageszeit.

Mit vorzüglichster Hochachtung

Hermann Müller,

bisher Geschäftsführer des

Bayerischen Bahnhof-Restaurants zu Leipzig.

Hotel-Omnibus bei jedem Zug am Bahnhof. Equipagen im Hause.

W. Höffert.

Königl. preuß. und Königl. sächs. Hofbaumeister.

Provisorischer Anfang: Schloßgasse 3, im Polichschen Gesellschaftshause.

Sommersemester: 1. Mai. **Anhaltische Bauschule Zerbst** Wintersemester: 1. November.

Bauhandwerker, Tischler 2c., sowie Fachschule für Eisenb-, Straßen- u. Wasserbautechn. Reichsprät. Bill. u. engen. Aufenth. Kostenfr. Ausk. durch die Direction.

Auction

von echten Japanwaaren,

als: Bettdecke, Handschuhe u. Schuhe, Taschen, Tischtücher, Kaffeetücher, Vasen, Fächer, Porzellanfachen, seid. Bänder, Thee- und Kaffeekreuze und versch. andere Gegenstände sollen **Montag**, den 5., und Dienstag, den 6. März, Vormittags von 10 bis 1 Uhr im Auctionsgelaß von **Uhlmann & Co., Nordstraße 12**, meistbietend versteigert werden.

J. F. Pohle, Auctionator.

Auction

Montag, den 5. März, Nachm. 3 Uhr, Lagerhof Reudnitzerstr., Friedrichstr. 1, Sopha, Schränke, Bettstellen, Matratzen, Tische, Stühle, 1 Schreibpult, 2 Kissel, eis. Klappbettstellen, Cigarren, Spiegel und Tischchen, Bürstenbinderei, großes Präparirbrett, Lampen 2c. **Klöthner**, Auctionator.

Bekanntmachung.

Mittwoch, den 7. März 1888, von Vorm. 9½ Uhr an werde ich zwangsweise im Restaurant zur Drachenschlucht hier 7 große Rollen Rohgarne, mehrere 100 Kilo gefärbte Garne, als Hyltzer, Strickgarn u. Bigogne, circa 100 Dtzd. Herren- und Damen-Westen, circa 200 Dtzd. wollene und baumwollene Strümpfe für Männer, Frauen und Kinder, 20 Kisten fertige und unfertige Waare, als Röcke, Schneiderröcken, Cornisels, Trägerhosen, Kleidchen, eine Partie Lederhand, Borde u. Rüschen, sowie 2 Dreiradwaagen, 2 Beilenwaagen, 1 Balkonmode, 1 Kleiderschrank, 1 Nachtschrank, 1 Spiegel, 1 Copierpresse, 1 Ladentisch, 1 Schreibpult, 1 Schaukasten, nachdem in der Behausung des Werkmeisters, L. Th. Neumann hier, Burkhardtstr., eine Umversetzmaschine, 4 Nähmaschinen, 4 10er-, 6 7er-, 4 4½er-, 1 9er-, 2 Bestrickmaschinen und 4 Handschuhmaschinen, sowie eine Spulmaschine nebst den dazu gehörigen Pferden, 10 Hängelampen, 1 Schraubstock, 3 Kisten Paraffin, falls bis dahin die Sachen nicht wieder pfandfrei, resp. durch Vergleich nicht verkauft werden sollen, öffentlich gegen Baarzahlung versteigern.

Apolda, den 2. März 1888.

Der Gerichtsvollzieher H. Perling.

Verkauf.

Mittwoch, den 7. März d. Js., Vormittags 11 Uhr sollen die im Betriebsmaterialien-Hauptmagazin hierselbst lagernden alten Bleiplomben im Gewichte von circa 8000 kg, sowie 400 Stück alte Wasserstiefel an den Meistbietenden verkauft werden.

Specielle Verkaufs-Bedingungen, als daß für die Güte des Material Gewähr nicht geleistet wird und die Abnahme der fraglichen Materialien nach erfolgter Bezahlung binnen 10 Tagen nach erfolgtem Zuschlage zu geschehen hat, liegen dem Verkaufe nicht zu Grunde.

Bezügliche Angebote sind versiegelt mit der Aufschrift „Angebot auf alten Plombenblei und Materialstiefel" bis zum genannten Termine an uns einzureichen.

Magdeburg, den 29. Februar 1888.

Königl. Eisenbahn-Betriebs-Amt (Wittenberge-Leipzig).

Nachlass-Auction.

Nächsten Mittwoch, den 7. März a. c., von Nachm. 2 Uhr an sollen in **Löwe's Restaurant**, Feldstraße Nr. 13 in **Reudnitz**, versch. Nachlaß-Sachen, als: Möbel, 2 Geb. gute Betten, Wäsche, versch. Kleidungsstücke u. s. w. gegen baare Zahlung versteigert werden.

Reudnitz. **Jäkulig**, Gerichtsvollzieher.

Stottern.

Beginne in Leipzig am 15. März **im Bamberger Hof** einen Cursus. Hilfe auch allen Sprachleidenden, welche **Anstalten ohne Erfolg besucht**. Neueste Methode. Dauer des Cursus 14 Tage. Prospecte gratis. Anmeld. bitte bald. **Prestling**, Inh. e. Sprachl.-Inst., Berlin, Zimmerstraße Nr. 6, 2. Etage. In Leipzig viele Referenzen.

Künstl. Zähne etc. etc.

Arthur Stolper,

Schwanen-Apotheke, Johannisgasse 3, I. Telephon 1165.

Das zahntechnische Atelier

von **Richard Gerth**, Hainstraße 26, II.

(Prämiirt mit der Medaille für verdienstvolle Leistungen 1887)

empfiehlt künstliche Zähne und Gebisse in Gold und Kautschuk, Reparaturen, Plomben, schmerzloses Zahnziehen u. Reinigen der Zähne. Mäßige Preise. Sprechstunden von 8—6 Uhr.

Künstl. Zähne, Plomb., Reinig., Ausziehen, auch i. d. Betäub. unter ärztlicher Assistenz. **Paul Rech**, Grimmaische Straße 26.

Zähne

schmerzl. einsetzen, Umänderung, Plomben, Reinigen, Ausziehen.

Emil Bock, Tarnowstr. 29, I., Ecke Windmühlstr.

Dr. med. Neubeck,

Leipzig, Weststraße 20, heilt gründl. nach langjähr. Erf. Gicht-, Haut- u. a. Leiden. 10—2 u. 5—8U.

Damm

spec. für Geschlechts-Krankheiten, Diarrhöe, Unterleibs-, Hals-, Hautkrankheit, Reinbeichwerden, Krätzerjung und Schwäche. **Universitätsstrasse 11, 2. Et. 9—3 und 6—8 Uhr.**

Special-Arzt **Dr. Meyer** Berlin, Krausenstrasse No. 36, 2 Tr. heilt Geschlechts-, Frauen- und Hautkrankheiten, sowie Sehnschwächezustände nach langjähr. bewährt. Methode, bei frischen Fällen in 3 bis 4 Tagen; veraltete u. verzweif. Fälle ebenf. in sehr kurzer Zeit. Nur von 12—2, 6—7; Sonntags von 12—2. Auswärt. mit gleich. Erfolge briefl. u. verschwiegen.

Specialarzt Dr. med. Meyer,

Berlin, Leipziger Straße 91, für Unterleibs-, Haut-, Frauenkrankheiten u. Schwächezustände. Sprechstunde 11—2 u. 4—6. (Auch Sonntags.) Auch brieflich.

A. Scherzer, verpfl. Wundarzt,

heilt äußer. Krankheiten nach vieljähr. prakt. Erfahrungen gründlichst Neukirchhof 4, III.

Militair-Pädagogium Dr. Killisch,

Berlin, Schönhauser Allee 133, bereitet seit über 40 Jahren für das Fähnrichs- und Einj.-Examen, sowie für alle Classen von Schulen (incl. Abit.-Ex.) vor. Schon über 5000 vorbereitet. **Größte Erfolge!** Gute Pensionen. **Neue Curse 5. April.**

Buxtehude

Kleine Kaufmännische Fachlehr.-Anstalt. Eintritt Juli, Oktober, Januar u. April. Anfragen jederzeit täglich. Prosp. gratis. Schulgeld 60 ℳ.

Gediegene kaufmännische Ausbildung zur guten Stellung und Existenz. Prospekt gratis. Briefliches privatest Unterricht. **BUCHFÜHRUNG** Correspondenz, Rechnen, Kontorwissen. Praxis kaufmännischer Fachlehr.-Institut. OTTO SIEDE in ELBERF.

Doppelte Buchhaltung Westphal, Katharinenstr. 24, III.

Buchführ., Rechn. 2c. Gr. Fleischerg. 28, I.

Schreiblehranstalt

von **O. Canzler**, Peterstr. 44, gegründet 1860, ertheilt nach bewährter Methode kaufmänn. Schön- u. Schnellschrift, einf. u. deco. stal. Buchstab. schnell und billig.

Gedeg. Unterricht i. d. deutschen Sprache ertheilt e. akad. geb. Lehrer (Hannoveraner). Honor. mäßig. Anmeld. Lortzingstr. 11, II. erb.

Akad. geb. Lehrer (lang. i. Ausland) ertheilt grdl. Unterr. i. Franz. u. Engl. pro St. à pr. Mon. (2 St pr. Woche). Off. u. Ir. R. Exp. d. Bl.

Engl. u. franz. Grammat. u. Conversation ertheilt grdl. e. Stud. Off. „II stud" an E. Grüße, Universitätsstr. 18, Buchdrlg.

Ein Engländer ertheilt Engl. Nbr. X. Hptpst.

Miss M. — gives English lessons Sidonienstrasse 34, II.

Englischen Unterricht

wünscht eine Dame bei einer grammatikalisch gebildeten Engländerin zu nehmen. Offerten mit Angabe von Referenzen erbeten unter L. D. 808 Expedition dieses Blattes.

Franz., Engl., Deutsch lehrt gründl. eine ältere Dame (mäßig. Preis) Wiesenstr. 1, p. l.

Italien. d. Sprachlehr. Gnocchi-Maurizio, Klosterg. 4, III. l.

Ital. Franz., Deutsch. Lat. R. d. Pleiße 3, Tr. C. II.

Latein, Griech., Franz., Deutsch 2c. bill. u. m. gründ. Erf. bei cand. theol. et phil. Adr. H. L. 493 „Invalidendank", Berl.

Wünsche Griechisch zu lernen. Off. m. Bezeichnung u. B. II 69 in d. Expedition d. Bl. erb.

Gr. pr. Conservatorium ertheilt grdl., leichtfaßl. **Clavierunterricht**, 6 ℳ pro Mon., 2 Std. pro Woche. Off. u. „Mozart" Exp. d. Bl.

Als Clavierspieler u. Stimmer empf. sich W. Schneider, Reudnitz, Lessingstr. 2, Hinterh.

T. Clavierunt. 50 ₰, Lortzingstraße 5, p. l.

Zitherspiel lehrt gründlich **E. Kindler**, Zitherlehrer, geprüft u. empf. v. d. erst. Musikautoritäten Leipzigs, **Burgstraße 18, II. l.** Lieg. v. Zitheren, Saiten, Schul. 2c.

Zitherlehrerin Elise Hirn (Tyrolerin), Schleußerstraße 20, 2 Treppen links, lehrt schnellstens nach neuester Methode.

Zitherunterricht erth. bill. Eutritzsch. Str. 2, IV l.

Gr. Unterricht für **Flöte u. Clavier** erth. ein tüchtiger Lehrer. Off. sind bei Fr. Kistner, Musikhdlg., Neumarkt 38, erbeten.

Ein bestsit. tüchtiger **Holzmaler**, in Orl. Arbeit u. Nußbaum, welcher garantirt ist, Unterricht zu ertheilen, wird ersucht, Anfragen unter D. R. 56 postlagernd Postamt I. Dresden zu senden. Anfang sofort.

Jg. Mädch. kön. d. Schneidern m. prakt. Schnittzeichnen gründl. lern. Eisenstr. 2, 4. Et., rs. Th.

1 j. Mädchen kann **Schneidern, Maßnehmen u. Nähmaschine** gründl. u. unentgl. erlernen. Windmühlenstraße 56, III. rechts.

Feine **Damenschn.** und **Zuschneiden** w. auch unentgeltl. gelehrt Georgenstraße 14, II.

Ein junges Mädchen kann gründlich f. Putz und Schneidern erlernen. Näheres Petersstraße 29, im Blumengeschäft.

Eine Dame will z. Vervollk. in der Damenschneiderei bei einer Directrice eines Geschäfts oder Cons.-At. auf einige Zeit thätig sein. Offerten unter T. T. 14 Hauptpost lagernd.

Tanz-Unterricht.

Montag, den 5. März, beginnt ein neuer Cursus für **Damen** und **Herren**. Lehre in allen gesellschaftlichen **Rundtänzen, Quadrillen, Contre** 2c.

Anmeldungen nehme jeden Abend von 8 bis 10 Uhr persönlich entgegen.

Gustav Engelhardt, Tanzlehrer, Turnerstraße Nr. 5, parterre.

Privatstunden, auch für einzelne Tänze, ertheile nach Wunsch jederzeit.

Jederzeit, Einzelnen wie größeren Cirkeln in und außer dem Hause; durch praktische Ausbild. lernt Jeder in höchstens 10 Stdn. 10 Tänze incl. Contre, Walzer und Quadrille

Privat-Tanz-Unterricht.

v. Pelchrzim, Leipzig, Weststr. 14.

Privat-Tanz-Institut

von **J. Horsch**, egr. 1850. Centralstraße 9 und An der Pleiße 9 D, empfiehlt sich zum Erlernen sämmtlicher Tänze auch einzelne zu jeder Tageszeit.

Neuer Cursus 5. April.

Sonnabend, den 10. März, Ball im Tivoli.

Tanz-Unterricht

Tröbschler's Saal.

Donnerstag, den 8. März, beginnt ein neuer **Cursus** für **Damen** u. **Herren**. Lehre in sämmtl. Tänzen. Honorar 5 ℳ monatlich. Gefällige **Anmeldungen** erbitte täglich 12—4 Uhr **Königsplatz 14, 2. Et.**

F. Wesner, Lehrer der Tanzkunst.

Höhere Mädchenschule, Salomonstr. 10.

Anmeldungen für das neue Schuljahr werden Dienstags, Mittwochs und Donnerstags von ½1—1 Uhr entgegen genommen. **Marie Baur.**

Lehranstalt für erwachsene Töchter zu Leipzig,

Klostergasse 5, Treppe B, III.

Das 25. Schuljahr beginnt am 10. April. Prospecte franco und gratis. Theilnahme an einzelnen Fächern zulässig. Anmeldungen erb. rechtzeitig.

Gustav Wagner, Director.

Dumas'sche höhere Töchterschule,

Burgstraße 24, III.

Anmeldungen für Ostern nimmt täglich zwischen 3 und 4 Uhr entgegen

Jenny Dumas.

Pensionat für junge Töchter.

Preis: 700 Franken jährlich. Prospectus auf Verlangen.

Referenzen bei ehemaligen Zöglingen.

Dodie-Juillerat-Rolle, Vaud, Suisse.

Fortbildungsschule f. j. Kaufleute u. Gewerbetreibende.

(Handelsschule mit 2jähr. Kursus, gegr. 1874.)

Prospecte u. Anmeldungen i. Schullocale: **Markt 16, Café National. Vorderhaus.** — Früh- u. Nachmittags-Classen, f. ält., fortgeschr. Schüler Kursus 1jährig. — Die Schüler sind vom Besuche der Allgemeinen Fortbildungsschule befreit. **F. W. Glaeser**, Dir.

Teichmann'sche Schule,

Ecke der Universitäts- und Schillerstrasse.

Mädchenabtheilung: Zehnclassige höhere Mädchenschule (Mädchen von 6—16 Jahren). Eingang: Universitätsstrasse.

Knabenabtheilung: Elementarclassen (Drei Jahrescurse bis zur Sexta der höheren Schulen); Gymnasialclassen und Realschule. Reifezeugn. berecht. zum einj.-freiw. Dienst. Pensionat (Eisenstr. 50). Arbeitsstunde. Eingang: Magazingasse.

Sprechzeit: Täglich 11—½1 Uhr. Dir. Dr. **Roth.**

O. Dorr's Pensionat u. Vorbereitungs-Institut, Leipzig, Königsplatz 17,

verbindet mit sorgfältiger Pflege und gewissenhafter Beaufsichtigung gründliche Vorbereitung für alle Classen höherer Schulen, sowie zur Prüfung für den Einj.-Freiw. Militairdienst.

Außer **Vollpensionären** finden auch **Halbpensionaire u. Arbeitsschüler** Aufnahme. **Prospecte auf Wunsch gratis und franco.**

Dr. H. Schusters Privat-Institut,

Kleine Burgstrasse 6, am Concerthaus.

Vorbildungsanstalt mit Elementarschule für Sexta bis Prima des **Gymnasiums, Realgymn.** u. s. a., **höhere Schulen**, sowie für die **Maturitäts-, Einjahr.-Freiwill.- u. Fähnrichs-Examina.** Nachhilfe u. Beaufsichtigung. — Prosp. fr. u. D. Sprechz. 11—½1. Dr. **H. Schuster.**

Garleb's höhere Privatschule für Knaben

(Realschule), Schlossgasse 5/7. Sprechstunde tägl. 11—1 Uhr.

Die Anstalt hat die Berechtigung zur Ausstellung von Zeugnissen für den einjährig-freiwilligen Militairdienst. Pensionat und Arbeitsstunden (auch für Schüler anderer höherer Lehranstalten). Prospecte gratis.

Die Direction Tellen.

Kaufm. Fortbildungsschule.

Für das neue — **zweiundzwanzigste** — Schuljahr werden im Schullocale, Markt 13 (Klostergasse 6), Stieglitze's Hof. **Anmeldungen** angenommen u. **Prospecte** gratis verabreicht. **Der Besuch der Anstalt entbindet vom Besuche der Städt. Forth.-Schule.** **Ed. Kühn**, Dir.

Rost's Privatinstitut.

Ein neuer Cursus zur Vorbereitung auf das **Einj.-Freiw.-Examen** beginnt am **15. März. Prospecte gratis.** Auf Wunsch **Pension.** Nicolaistrasse 43, I.

Bazar für Fuhrwesen, M. Ritter,

Neukirchhof Nr. 32,

empfiehlt seine **neugebauten, hochelegenten Coupés u. Landauer** zu Hochzeits-, Tauf- und Spazierfahrten, sowie seine geräumigen **Möbelwagen** zu den bevorstehenden Umzügen.

Hainstraße 11, **Wilhelm Bringezu,** Hainstraße 11,

Maler und Lackirer,

empfiehlt sich zum bevorstehenden Frühjahr zur Ausführung aller Arten

Häuser-Abputze

in Oels und Kalkfarben unter Zusicherung seiner

Leiter-Gerüste.

Zum Oster-Wohnungs-Umzug

empfiehlt

feine Decorations- und Tapezierer-Werkstätten

Solide Arbeit. **K. Barthel,** Billige Preise.

Königsstraße Nr. 4.

empfiehlt bei bevorstehendem Umzug seine großen neuen

Verschluss-Möbelwagen

unter reeller und billiger Bedienung.

Auspackn.-Stelle Tänzchenweg 9. Mittelstr. 5. Müller.

Einziehung fauler Außenstände

kostenfrei! vollständig kostenfrei!

Ein seit 14 Jahren in hiesem Renommé stehendes Institut für Schuldeneinziehung übernimmt

faule (dubiöse) Forderungen,

ob ausgeklagt oder nicht, wenn noch so verjährt, zur kostenfreien Einziehung. Dem Auftraggeber entstehen, ob Resultate erzielt werden oder nicht, in keinem Falle Kosten. Referenzen, Geschäftsbedingungen zu Diensten.

Offerten unter Chiffre W. 620 an **Rudolf Mosse, Berlin SW.**, erbeten.

Klagen, Testamente, Rath i. jed. Sache, Gesuche, Verträge, Briefe, Correcturen bei Privatlehrer **Jungmann, Ritterstraße 36, I.**

Ein feiner **Pianofortespieler** empfiehlt sich für Hochzeiten, Gesellschaften u. s. w. Gütl. Adr. bei Herrn Weber, Wiedenbrückestr. 3, abzugl.

Patente

in allen Ländern besorg. u. verwerth. Capitaine & von Hertling, Berlin, Königgrätzerstr. 39, London 89 Chancery Lane, Auskünfte und Kostenvoranschl. gratis. Münch. 60 R. d. Maillhause

Leihhauspfänder werden zu jeder Tageszeit angenommen, versetzt, eingelöst, prolongirt u. prompt besorgt durch Frau Hentze, concess. Pfandb., Packhofstraße Nr. 5, 1. Et. rechts (Stadt Mailand).

Leihhauspfänder

werden prompt besorgt Packhofstr. 1, part. r.

Leihhaus-Pfänder

werden unter Verschwiegenheit besorgt Nordstraße 1, part., Fr. Etzold.

Nähmaschinen werd. schnell u. gut unter Garantie reparirt. W. Gundelach, Reichsstraße 21 und Roßplatz 2.

Metallprägerei,

Anfertigung von Livreeknöpfen, Vereinsabzeichen, Bier-, Werth- und Controlmarken. Gerberstraße 15, Centralhalle.

Einrahmungen

von Bildern jeder Art, Landkarten u. dergl. billig und sauber Rahmenfabrik Andrich & Brauer, Sternwartenstr. 6.

Neuvergoldungen

alter Spiegel, Bilderrahmen, Kronleuchter und dergl. werden billig u. sauber ausgeführt Vergolderei Sternwartenstraße 6.

Versilbert,

vergoldet, bronzirt u. repar. werden Kron- u. Tafelleuchter, Besteck, sowie alle Tafelgeräthe. Ang. Weise, Centralhalle, Promenaden.